

DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR GESCHÄFTSPARTNER

Der verantwortungsvolle Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir legen größten Wert darauf, sämtliche datenschutzrechtlichen Vorgaben – insbesondere die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), das österreichische Datenschutzgesetz (DSG) sowie das Telekommunikationsgesetz (TKG) – konsequent einzuhalten.

Im Rahmen unserer bestehenden oder zukünftigen Geschäftsbeziehung verarbeiten wir bestimmte personenbezogene Daten wie etwa Ihren Namen oder Ihre Kontaktdaten. In dieser Mitteilung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten wir erfassen, zu welchem Zweck wir diese nutzen und welche Rechte Ihnen laut Datenschutzrecht zustehen.

Bitte beachten Sie, dass diese Datenverarbeitung notwendig ist, um mit Ihnen in Kontakt treten, unsere Leistungen anbieten oder eine Zusammenarbeit ermöglichen zu können.

Je nach Art der Zusammenarbeit oder Dienstleistung kann diese Datenschutzhinweise durch zusätzliche Erklärungen, Hinweise oder spezifische Datenschutzregelungen ergänzt werden.

1. WAS REGELT DIESE DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Diese Datenschutzerklärung regelt den Umgang der Firma Lechner mit personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit dem (potenziellen) Vertragspartner erhoben werden. Sie legt fest, welche Datenarten erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Zudem wird beschrieben, zu welchen Zwecken diese Daten verwendet werden, etwa zur Vertragsanbahnung, -abwicklung oder zur Kommunikation. Die Erklärung informiert auch über die Rechte des Vertragspartners gemäß DSGVO und nationalem Datenschutzrecht. Sie stellt sicher, dass der Datenschutz in allen Phasen der Zusammenarbeit gewahrt bleibt.

2. VERANTWORTLICHER

Verantwortlicher ist Ihr jeweiliger Vertragspartner, mit dem Sie in (potenzieller) Geschäftsbeziehung stehen:

Lechner GmbH
Flugfeldstraße 60
2540 Bad Vöslau
Österreich

Tel.: +43 (0) 2252 790 605
E-Mail: office@lechner-kunststoffteile.at

(in der Folge kurz „Lechner“, „wir“ oder „uns“ genannt).

3. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung kann es erforderlich sein, verschiedene personenbezogene Daten zu verarbeiten, darunter insbesondere:

- **Geschäftliche Kontaktdaten:** wie etwa Name, Anrede, Ansprechpartner, Position im Unternehmen, sowie dienstliche Kontaktinformationen wie Adresse, Telefon-, Mobil- oder Faxnummer.
- **Individuelle Angaben:** beispielsweise Ihre bevorzugte Sprache für die Kommunikation, Ihre Rolle im Unternehmen, Informationen aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. dem Firmenbuch) oder eine interne Kundennummer.
- **Verrechnungsdaten:** etwa Bankverbindung, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Mahnwesen-Daten, Umsatzangaben oder Sperrkennzeichen, sofern diese für die Abwicklung erforderlich sind.
- **Angaben zur Geschäftsabwicklung:** wie etwa solche, die im Zuge von Angeboten, Bestellungen, Verträgen, Rechnungen, Liefordokumenten oder Auftragsbestätigungen entstehen oder von Ihnen freiwillig mitgeteilt werden.

- **Besuchsdaten:** zum Beispiel Datum, Ort, Name des Besuchenden sowie die Kontaktdaten der besuchten Mitarbeitenden bei Lechner.

In vielen Fällen erhalten wir diese Daten direkt von Ihnen. Es kann jedoch auch vorkommen, dass uns diese durch Ihr Unternehmen (z. B. durch Kolleg:innen oder Vorgesetzte), über öffentliche Register wie das Firmenbuch oder von Dritten (z. B. verbundene Unternehmen) übermittelt werden, sofern dies rechtlich zulässig ist. Auch unsere IT-Systeme können bestimmte Daten automatisch generieren, etwa Kundennummern.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle der oben genannten Datenkategorien in jedem Fall verarbeitet werden – die tatsächliche Datennutzung richtet sich stets nach dem konkreten Anlassfall und dem jeweiligen Zweck der Geschäftsbeziehung.

4. ART UND ZWECKE

Im Rahmen unserer geschäftlichen Beziehung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zu verschiedenen betrieblich und gesetzlich erforderlichen Zwecken, unter anderem:

- **Kommunikation:** Um mit Ihnen in Kontakt zu treten und Anfragen oder Anliegen effizient zu bearbeiten.
- **Anbahnung, Durchführung und Verwaltung von Geschäftsprozessen:** Dazu zählen beispielsweise die Abwicklung von Aufträgen und Projekten, Produktion, Einkauf, Logistik, Zahlungsabwicklung, Kundenservice, Buchhaltung, Qualitätskontrollen, Audits und Vertragsmanagement.
- **Sicherheitsmaßnahmen:** Zur Gewährleistung der Sicherheit unserer Produkte, Dienstleistungen sowie zum Schutz von Betriebsstätten und technischen Anlagen (z. B. Zutrittskontrollen).
- **IT-Betrieb und IT-Sicherheit:** Zur Aufrechterhaltung einer sicheren und stabilen IT-Infrastruktur.
- **Besuchsmanagement:** Für die Organisation und Durchführung externer Besuche, inklusive Gästebetreuung, Ausgabe von Besucherausweisen, WLAN-Zugang oder Bewirtung.
- **Veranstaltungsorganisation:** Für die Planung und Durchführung von Seminaren, Schulungen und Veranstaltungen.
- **Gesetzliche Verpflichtungen:** Um rechtliche Anforderungen, wie steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten, zu erfüllen.
- **Direktwerbung:** Zur Information über unsere Produkte und Dienstleistungen, sofern Sie dem nicht widersprochen haben.
- **Versicherungsabwicklung:** Zur Bearbeitung etwaiger Versicherungsfälle.
- **Datenschutz und Compliance:** Zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Anforderungen und zur internen Datenschutzverwaltung.
- **Rechtliche Belange:** Für juristische Beratung, zur Abwehr und Durchsetzung von Ansprüchen sowie zur Lösung von Rechtsstreitigkeiten und zur Sicherung unserer vertraglichen Rechte.

Die Verarbeitung dieser Daten ist notwendig, um die genannten Zwecke erfüllen zu können. Sollten bestimmte Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden, kann dies dazu führen, dass wir vertragliche oder gesetzliche Pflichten nicht erfüllen oder gewünschte Leistungen nicht erbringen können. Bitte beachten Sie, dass nicht alle genannten Zwecke in jedem Fall zutreffen müssen – dies hängt vom konkreten Anlass und Ihrer geschäftlichen Rolle ab. Die Beispiele zu den jeweiligen Zwecken dienen lediglich der Veranschaulichung und sind nicht abschließend.

5. RECHTSGRUNDLAGEN

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage verschiedener gesetzlicher Bestimmungen:

In erster Linie stützen wir uns auf **Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO**, da die Verarbeitung für die Anbahnung und Abwicklung von Verträgen mit Ihnen notwendig ist. Darüber hinaus verarbeiten wir Daten auf Basis **unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO**, etwa zur Sicherstellung effizienter Arbeitsabläufe und eines sicheren Geschäftsbetriebs. In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Daten zu verarbeiten – etwa zur Erfüllung steuerlicher oder handelsrechtlicher Vorgaben. In solchen Fällen erfolgt die Verarbeitung gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO**. Sollte keine dieser Rechtsgrundlagen zutreffen, holen wir – sofern erforderlich – Ihre ausdrückliche Einwilligung ein und stützen die Datenverarbeitung in solchen Fällen auf **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO**. Eine solche Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

6. GEBEN WIR IHRE DATEN WEITER?

Personenbezogene Daten werden ausschließlich dann an andere Abteilungen innerhalb unserer verbundenen Unternehmen und Unternehmen (siehe: Standorte) weitergegeben, wenn dies für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke notwendig und rechtlich zulässig ist.

Darüber hinaus kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten an externe Partner weiterzuleiten – etwa an Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Auditoren oder Logistikunternehmen, die uns bei der Abwicklung von geschäftlichen Prozessen unterstützen.

Zudem beauftragen wir Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) mit der Datenverarbeitung in unserem Namen. Diese werden vertraglich streng verpflichtet, die geltenden Datenschutzvorgaben einzuhalten und dürfen die Daten ausschließlich zweckgebunden verwenden.

Eine weitergehende Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies gesetzlich vorgesehen ist, zur Durchsetzung oder Abwehr von Rechtsansprüchen notwendig wird oder eine behördliche oder gerichtliche Verpflichtung besteht. Mögliche Empfänger in solchen Fällen sind etwa Gerichte, Behörden oder Rechtsvertreter.

Sollten Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden („Drittländer“), stellen wir sicher, dass dies ausschließlich unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen geschieht. Eine solche Übermittlung erfolgt nur, wenn:

- ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt,
- mit dem Empfänger Standardvertragsklauseln der EU abgeschlossen wurden,
- verbindliche interne Datenschutzvorschriften nach Art. 47 DSGVO bestehen,
- der Empfänger Teil eines zertifizierten Datenschutzsystems ist,
- oder eine gesetzlich zulässige Ausnahme nach Art. 49 DSGVO zutrifft (z. B. wenn die Übermittlung für die Vertragserfüllung erforderlich ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben).

7. WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT?

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie sie für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke erforderlich sind. Sobald diese Zwecke erfüllt sind, löschen wir Ihre Daten – es sei denn, gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z. B. aus dem Steuer- oder Handelsrecht) oder andere rechtlich zulässige Gründe erfordern eine längere Speicherung.

8. IHRE RECHTE

Im Rahmen der DSGVO stehen Ihnen als betroffener Person eine Reihe von Rechten zu, die den Schutz und die Transparenz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleisten:

- Sie haben das Recht auf Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir über Sie verarbeiten (Art. 15 DSGVO).
- Sie können verlangen, dass unrichtige oder unvollständige Daten berichtigt werden (Art. 16 DSGVO).
- Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Löschung Ihrer Daten („Recht auf Vergessenwerden“, Art. 17 DSGVO).
- In bestimmten Fällen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen (Art. 18 DSGVO).
- Wenn Sie besondere Gründe vorbringen, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen einzulegen (Art. 21 DSGVO).
- Sofern technisch möglich und rechtlich zulässig, können Sie verlangen, dass wir Ihnen Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format bereitstellen oder an einen Dritten übertragen (Art. 20 DSGVO).
- Falls die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Ein Widerruf wirkt nur für die Zukunft – die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

9. SONSTIGES

Sollten Sie Fragen bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten haben, kontaktieren Sie uns bitte unter **office@lechner-kunststoffteile.at**.